

DER TASCHENGELDPARAGRAF

§ FALL 1

**Leyla, 13, erhält 20 EUR Taschengeld.
Sie kauft sich davon eine CD ihrer
Lieblingsband für 12,99 EUR.**



§ FALL 2

**Lukas, 12 Jahre, kauft eine
Guthabekarte über 15 EUR zum
Aufladen seines Handys.**

DER TASCHENGELDPARAGRAF

§ FALL 3

Jonas, 16 Jahre, möchte ein Zeitschriften-Abo über 2 Jahre abschließen. Die Zeitschrift kommt 1x monatlich. Jedes Heft kostet 3,85 EUR.



§ FALL 4

Emma, 17 Jahre, bekommt zum Geburtstag 400 EUR für den Führerschein geschenkt. Sie kauft sich davon lieber Designerklamotten.

DER TASCHENGELDPARAGRAF

§ FALL 5

Jule, 15 Jahre, schließt einen Handyvertrag ab. Monatliche Kosten: 15 EUR. Sie bekommt monatlich 20 EUR Taschengeld.



§ FALL 6

Murat, 14 Jahre, bekommt 30 EUR Taschengeld. Er hat neben Taschengeld auch Geldgeschenke gespart und nun 400 EUR zusammen. Davon kauft er sich auf Rechnung ein Fahrrad bei einem Onlineshop.



DER TASCHEGELD- PARAGRAF

§ FALL 1



gültig

Leyla, 13, erhält 20 EUR Taschengeld.
Sie kauft sich davon eine CD ihrer
Lieblingsband für 12,99 EUR.

§ FALL 2



gültig

Lukas, 12 Jahre, kauft eine
Guthabekarte über 15 EUR zum
Aufladen seines Handys.

§ FALL 3



nicht
gültig

Jonas, 16 Jahre, möchte ein Zeitschriften-Abo über 2 Jahre
abschließen. Die Zeitschrift kommt 1x monatlich. Jedes Heft
kostet 3,85 EUR.

**Abos sind Verträge über wiederkehrende Leistungen. Sie
können daher nicht mit einer Zahlung auf einmal bewirkt
werden und sind daher generell vom Taschengeldparagrafen
ausgenommen.**

§ FALL 4



nicht
gültig

Emma, 17 Jahre, bekommt zum Geburtstag 400 EUR
für den Führerschein geschenkt. Sie kauft sich davon
lieber Designerklamotten.

**Es kommt darauf an, wofür die Eltern / Erziehungsberechtigten
das Taschengeld geben. Das umfasst auch Geldgeschenke. In
dem beschriebenen Fall müssen die Eltern zustimmen.**



RECHTLICHER HINTERGRUND - DER TASCHEGELD- PARAGRAF

§FALL 5



nicht
gültig

Jule, 15 Jahre, schließt einen Handyvertrag ab. Monatliche Kosten: 15 EUR. Sie bekommt monatlich 20 EUR Taschengeld.

Auch hier gilt (siehe Fall 3), dass Verträge über wiederkehrende Leistungen nicht unter den Taschengeldparagrafen fallen. Dies gilt unabhängig von der Höhe der Zahlungen und auch dann, wenn der monatlich zu leistende Betrag vom monatlich zur Verfügung stehenden Taschengeld gedeckt wäre.

§FALL 6



nicht
gültig

Murat, 14 Jahre, bekommt 30 EUR Taschengeld. Er hat neben Taschengeld auch Geldgeschenke gespart und nun 400 EUR zusammen. Davon kauft er sich auf Rechnung ein Fahrrad bei einem Onlineshop.

In diesem Fall ist der Kauf nicht sofort bewirkt, da die Rechnung üblicherweise erst zeitverzögert beglichen wird.